



Einen zentralen und weltweiten Zugang zu aktuellen Produktinformationen über alle Kanäle und Märkte hinweg.



“60% Zeitersparnis beim Übersetzungs-Management & 80% bei der Anreicherung von E-Commerce spezifischen Daten haben unsere Arbeit grundlegend optimiert.”

– **Oliver Kleinjans**, Teamleader
Sales Master Data Center (SMDC) bei SLV



Herausforderungen

- Datentransfer über Excel-Tabellen und somit kein aktueller oder auch fehlerhafter Datenzugriff
- Hoher Arbeitsaufwand in der Produktdatenpflege und zeitaufwendige Katalogproduktion
- Umfassende Branchenspezifika müssen Verordnungsgerecht abgebildet werden.



Nutzen

- Ein zentraler live-Datenzugriff für SLV-Mitarbeiter sowie weltweite Tochtergesellschaften wurde geschaffen
- Agileres Bearbeiten von Printkatalogen «Big White» (Eine Auflage von 400.000 Exemplaren im Jahr 2019)
- Schnellere Distribution von Produktdaten



“Wir benötigten einen intuitiv-einfachen und vor allem schnellen Workflow für die mehrsprachige Produktdatenpflege.”

Über SLV

SLV mit Hauptsitz in Übach-Palenberg wurde 1979 gegründet und ist heute weltweit einer der führenden Leuchtenhersteller Europas. Das internationale Unternehmen entwickelt, produziert und vertreibt qualitativ hochwertige und zukunftsichere Beleuchtungslösungen.

Seit 40 Jahren steht SLV für Innovationen im Innen- und Außenbereich. Stets mit dem Fokus auf besten Service, hohe Qualität und neuestes Design – begünstigt durch die hauseigene Entwicklung und Fertigung.

Als starker Partner pflegt die Gesellschaft mit über 600 hochqualifizierten und ambitionierten Mitarbeitern langjährige Beziehungen zu Kunden und Vertriebspartnern auf vier Kontinenten.

Herausforderungen

Vorab: SLV konnte schon immer eine gute Datenqualität vorweisen. Im Zuge der Digitalisierung musste allerdings auch der Datentransfer, der unter anderem über Excel-Tabellen abgewickelt wurde, modernisiert werden. So sollten die Produktinformationen von 8.000 Produkten, mit jeweils durchschnittlich 80 beschreibenden Attributen, im weltweiten Markt erheblich leichter und immer live zugänglich gemacht werden.

Eine zentrale Anlaufstelle für aktuelle Produktdaten mit Zugriff für alle Beteiligten musste geschaffen werden. Natürlich spielte auch die Anreicherung der Daten eine Rolle. Die Integration von 700-800 neuen Produkten (jährlich) und deren Informationen sollte vereinfacht werden. Die bisherige Verwaltung der Daten über verschiedene Systeme wie ERP (SAP), Microsoft SharePoint sowie beinahe wöchentlichen Updates der Excel-Tabellen war umständlich und hatte eine dementsprechend lange Time-to-Market zur Folge.

Ziel

13 Tochtergesellschaften benötigten dringend einen zentralen und weltweiten Zugang zu aktuellen, lokal angepassten Produktinformationen über alle Kanäle und Märkte hinweg.

Auch die Katalog- und Produkteinführung musste drastisch beschleunigt werden. SLV musste den Arbeitsaufwand in den Teams der Produktdatenpflege und den technischen Produktinformationen erheblich senken.



Ein jährlicher, gut 900 Seiten starker Katalog beanspruchte zuvor einen Arbeitsaufwand von gut einem halben Jahr sowie die Ressourcen von 140 an der Erstellung beteiligten Mitarbeitern.

Lösung

Es wurde eine Digitalisierungsstrategie entwickelt, bei der die Auswahl der Software in den Händen von SLV lag. Durch einen unternehmensübergreifenden Digitalisierungs-Workshop wurde das Akeneo PIM als „**intuitiv, einfach und schnell**“ bewertet.

Es folgte eine kurze aber überzeugende Testphase auf der **Akeneo Community Edition**. Das positive Erlebnis ebnete den Weg für die Implementierung des Akeneo PIM in der **Enterprise Edition**.

Herausragend:

Akeneo in der Standard-Version ist schon so gut aufgebaut, dass man alles an Daten modellieren kann, was man braucht - über alle Branchen hinweg.



Das Projekt auf einen Blick



Jederzeit weltweite Produktinfos und die Integration von Tochtergesellschaften.

Durch die Einführung des Akeneo PIMs wurden die Anzahl der benötigten Exceltabellen drastisch minimiert und die Daten auf mehreren Servern bereinigt. Es wurde ein zentraler Punkt für alle benötigten Produktinformationen und -daten geschaffen. Änderungen an einem Produkt gehen weltweit sofort live und sind überall abrufbar.

(Verkauf in 38 Ländern mit 31 regionalen Gegebenheiten)
SLV-Mitarbeitern, Tochtergesellschaften sowie Kunden wurde ein Zugriff auf die aktuellsten Informationen eingerichtet.

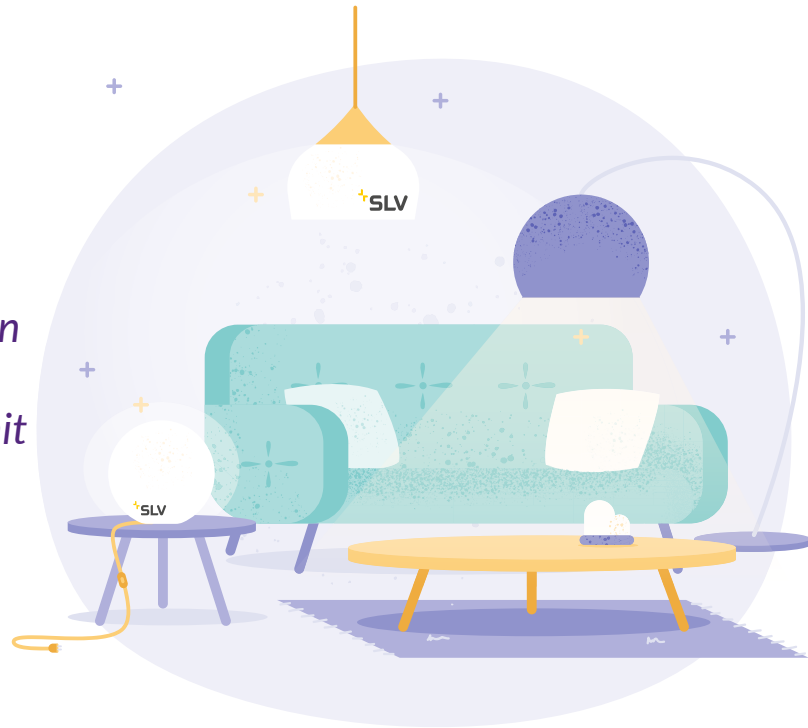


80% Zeitersparnis bei Anreicherung von E-Commerce spezifischen Daten

SLV konnte immens viel Zeit und Ressourcen einsparen, da das PIM den User während des gesamten Prozesses aktiv mit hilfreichen Features unterstützt, u.a. mit voreingestellten Attributen, dem Translation-Management, Workflows und der Freigabeprozesse.



*Das Projekt wurde innerhalb von 3 Monaten abgeschlossen!
Neue Mitarbeiter können innerhalb von 1,5 Stunden geschult werden und kommen intuitiv unglaublich schnell mit Akeneo PIM zurecht.*



Katalogpräsentation leicht gemacht

SLV konnte die Anreicherung der Daten und die Erstellung des Printkatalogs durch 'Dynamic Publishing' auch mit Hilfe des Akeneo Technologie-Partners **inBetween*** drastisch verkürzen und so Ressourcen für andere Aufgaben (z.B. die Erstellung von Produktvideos) sowie ein zufriedeneres und produktiveres Team schaffen – dabei haben sie ihr Team mit der höheren Produktanzahl und den erweiterten Produktdaten nicht mal ins Schwitzen gebracht!

**(inBetween ist Profi im Dynamic- und Database-Publishing www.inbetween.de)*

Das heißt im Umkehrschluss: Die Verwaltung der Produktdaten ging so schnell von der Hand, dass von Beginn an Kosten eingespart werden konnten. Bei Einführung des PIMs wurden 170 User innerhalb eines Monats geschult sicher zu filtern, zu navigieren, Kategoriebäume und Produktdaten für Ihre tägliche Arbeit zu nutzen.

Zudem ist die Verwaltung und Anreicherung der Daten so einfach, dass neue „Mitwirkende“ schnell an Produktinformationen arbeiten können.

„Ein Onboarding neuer Mitarbeiter am Akeneo PIM ist innerhalb von 1,5 Stunden möglich.“



Mit dem PIM branchenspezifische Gegebenheiten abbilden

SLV nutzt als Maßeinheit die voreingestellten, numerischen Attribute des PIMs.

Das Attribut der Maßeinheit reichte zwar nicht für die branchenspezifischen Anforderungen an Lichtproduzenten aus, konnte aber **„mit einfachsten Mitteln und extrem intuitiv erweitert werden“**. Diese Anforderungen sind u.a. die Angabe von Candela (Lichtstärke), CRI (Color Rendering Index oder auch Farbwiedergabeindex) sowie Licht- & Farbtemperatur in Kelvin.

Für alle Energie-nutzenden Produkte muss auch SLV die Energieeffizienz Kennzeichnungsverordnung einhalten.

Diese Kennzeichnung in Form eines Energieetikettes muss in jeder Sprache der EU vorgehalten werden. Bei diesen Aufgaben ist das Feature **Assets** im PIM äusserst hilfreich, da man gebietsschemata-spezifische Assets erstellen kann. Dies war für SLV ein **„super Mehrwert für die Bearbeitung und ein definitiver Entscheidungspunkt für das Akeneo PIM“**.





Besuchen Sie uns auf:

www.akeneo.com

Über Akeneo

Akeneo gehört zu den weltweit führenden Anbietern von PIM-Systemen (Product Information Management), die Herstellern und Händlern die Bereitstellung einer einheitlichen und vollständigen Customer Experience über alle Verkaufskanäle hinweg ermöglicht; ob E-Commerce, Mobil, Print oder am Point of Sale. Mit Akeneos Open Source Enterprise PIM werden Produktdaten zentral harmonisiert, übersetzt und können intuitiv und flexibel von externen Zulieferern sowie den eigenen Mitarbeitern bearbeitet und genutzt werden.

 hello@akeneo.com